Lagenweine vom Leithaberg seit 2006

Der Joiser Winzer Markus Altenburger nahm den zukunftsweisenden Umbau seines Weinguts zum Anlass für einen Blick in die Vergangenheit seiner Lagenweine. Er lud zu „Weingut Markus Altenburger. AM PUNKT.“, einer Verkostung sämtlicher Jahrgänge Chardonnay und Blaufränkisch der Lagen Jungenberg und Gritschenberg.

Wien, am 15. Oktober 2018

2006 vinifizierte Markus Altenburger seinen ersten Jahrgang in Jois am Leithaberg. Lagenwein musste es von Anfang an sein. „Der Kalk am Gritschenberg und der Schiefer am Jungenberg lassen vollkommen andere Weine entstehen. Das hat sich damals schon gezeigt und das zeigt sich heute noch vielmehr“, so der Winzer. Die heute 13,5 Hektar große Rebfläche ist seit dem Jahrgang 2017 biozertifiziert. Zeit, auch den Produktionsbetrieb im Joiser Ortskern auf den Punkt zu bringen und energieautark zu werden. Anlässlich der Fertigstellung des Zu- und Umbaus bat das Winzerpaar einen kleinen Kreis zur Verkostung seiner Lagenweine zurück bis zum Anfang. „Markus ist 2006 gekommen, um neue Wege zu gehen und back to the roots zu arbeiten. Seine Weine waren damals schon große Klasse, heute sind noch präziser und eleganter. Sie sind klarer Ausdruck von Handschrift und Boden“, zeigt sich Andreas Katona, Sommelier des hochdekorierten Restaurants Amador, beeindruckt." Gestärkt wurden die Gäste nach insgesamt 32 Weinen mit gegrillter wilder Wachtel von Max Stiegl, Gut Purbach.

**Der Umbau.** Das Winzerpaar wollte ganz bewusst nicht auf der „grünen Wiese“ bauen, sondern weiterhin zu einem vitalen Ortskern in Jois beitragen. Sich ausschließlich innerhalb der Weingutsmauern zu bewegen, erwies sich als planerische Herausforderung, die viel Zeit in Anspruch nahm. Zentrales Element der rundum gelungenen Adaptierung ist der lichtdurchflutete Eingangsbereich in der Mitte des typischen Streckhofes, der Gästebereich, Keller und privaten Wohnbereich verbindet. Weiters wurden die alten Kellergewölbe renoviert und die Verarbeitungshalle saniert.

Besonderes Augenmerk wurde auf nachhaltige Energie gelegt: Eine Photovoltaikanlage speist die Luftwärmepumpe, Klimaanlagen und Elektrofahrzeuge, und ein Nutzwassertank sammelt Regenwasser für das Blumengießen und den Pflanzenschutz im Weingarten. Wenn im Frühjahr 2019 die Innenhöfe begrünt sind, wird sich das Weingut gesamtheitlich so präsentieren, wie von Bernadette und Markus Altenburger geplant.

**Das Weingut.** Markus Altenburger ist seit 2006 Winzer, begonnen hat er mit Traubenzukauf vom elterlichen Betrieb und von Joiser Winzern für eigene Projekte. 2012 folgte die Übernahme des Familienweinguts und nach und nach die Erweiterung der 6,5 Hektar großen Rebfläche auf die heutige Betriebsgröße von 13,5 Hektar. Seit 2014 führt er das Weingut gemeinsam mit seiner Frau Bernadette Altenburger, seit 2017 ist der Betrieb biozertifiziert.

Lagen:  
Jungenberg (Blaufränkisch, Chardonnay)  
Gritschenberg (Blaufränkisch)  
Ladisberg (Grüner Veltliner)

**Weingut Markus Altenburger**

Untere Hauptstraße 62

7093 Jois

Tel. +43 2160 71089, E-Mail halloservusgriasdi@markusaltenburger.com

www.markusaltenburger.com

**Rückfragehinweis:**

Sylvia Petz, havel & petz

Fillgradergasse 15/11, 1060 Wien, www.havel-petz.at

E-Mail: s.petz@havel-petz.at, Tel. +43 699 1100 8040, skype sylvia.petz